



Vischnanca burgaisa Domat
Bürgergemeinde Domat/Ems

Protokoll Bürgerversammlung (2/2022)

Datum 28.10.2022
Zeit 20:15 Uhr bis 21:05 Uhr
Ort Sentupada

Traktanden

1. Begrüssung und Wahl der Stimmzählenden
2. Beitrag Sanierung reformierte Kirche von CHF 75'000
3. Beitrag Kulturarchiv von je CHF 30'000 für 2023 und 2024
4. Corporate Design CHF 15'000
5. Information Einbürgerungen - Jungbürger/- innenfeier
6. Varia

1. Begrüssung und Wahl der Stimmzählenden

Der Bürgerpräsident Ursin Fetz begrüsst zur heutigen Bürgerversammlung. Er weist auf das Bild in der Powerpoint-Präsentation der Alp Mer/ Plong da cavals hin. Schön, dass wir die Versammlung an unserem gewohnten Ort in der Sentupada durchführen können und kein Gastrecht bei der Politischen Gemeinde erhalten müssen. Speziell begrüsst werden die ehemaligen Bürgerpräsidenten Gion Gieri Fetz und Theo Haas, Regierungsrat Mario Cavigelli, das Vorstandsmitglied der Politischen Gemeinde Armin Tanner sowie das Mitglied des Gemeindeparlaments Patrick Bargetzi. Ferner begrüsst er Claudio Willi als Medienvertreter. Es sind einige Entschuldigungen eingegangen.

Besonders begrüsst werden die Personen, welche das erste Mal an der Versammlung teilnehmen. Der Cumin wird mehrheitlich auf romanisch geführt, die Botschaft sowie die Präsentation sind auf deutsch.

Stimmberechtigt sind alle, welche das Emser Bürgerrecht haben und in Domat/Ems wohnhaft sind. Zu dieser Versammlung haben wir alle Bürger und Bürgerinnen mit Jahrgang 2004 mit einem persönlichen Brief eingeladen.

Als Stimmzähler werden Andri Seglias und Robert Weggler vorgeschlagen und stillschweigend gewählt.

Es gibt keine Einwände zur veröffentlichten Traktandenliste. Damit ist diese genehmigt.

Das Protokoll wurde auf der Homepage publiziert und konnte beim Sekretariat bezogen werden. Da es keine Anmerkungen innert 30 Tagen nach der Veröffentlichung gab, gilt das Protokoll als genehmigt.

Der Vorsitzende stellt fest, dass die Versammlung beschlussfähig ist.

2. Beitrag Sanierung reformierte Kirche von CHF 75'000

Ausgangslage

In den Jahren 1963/64 wurde die evangelisch-reformierte Kirche erbaut. Nun stehen grössere Sanierungsarbeiten an. Insbesondere die Dämmung sowie die Heizungs- und Elektroinstallationen müssen erneuert werden. Der Umbau der Kirche hat im September 2022 bereits begonnen und wird rund ein Jahr dauern.

Die Kosten gliedern sich nach aktuellem Baukostenplan (BKP) auf total CHF 1'850'000. Die evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Domat/Ems kann CHF 1.2 Mio mit einem Hypothekarkredit abdecken. Der Restbetrag von CHF 650'000.- soll sich wie folgt zusammensetzen: Reformierte Landeskirche CHF 170'000.-, Stiftungen, Annahmen CHF 30'000.00, Politische Gemeinde Domat/Ems CHF 200'000.- sowie dem Betrag der Bürgergemeinde Domat/Ems. Die Kirchgemeinde versichert, dass sie ab sofort Rückstellungen tätigt, um in Zukunft den Unterhalt der Gebäude und allfällige Renovationen hauptsächlich selber tragen zu können.

Erwägungen und Diskussion

Der Vorsitzende liest die E-Mail des Präsidenten der Kirchgemeinde vor. Aus der Versammlung werden keine Fragen gestellt.

Beschluss

Die Bürgergemeinde zahlt an die Sanierung der ev.-ref. Kirche einen einmaligen Beitrag von CHF 75'000.

Der Antrag wird mit 77 Stimmen und ohne Gegenstimmen genehmigt.

Aus der Versammlung wird das Wort verlangt und der gesprochene Betrag wird von einer Vertretung der evangelisch-reformierten Kirche verdankt.

3. Beitrag Kulturarchiv von je CHF 30'000 für 2023 und 2024

Ausgangslage

Franziska Willi Weggler übernimmt das Wort und berichtet über die Entstehung und Entwicklung des Kulturarchives Domat/Ems.

Der Verein ist vorgesehen als Träger des an der Via Baselga geplanten Kulturarchivs mit dem angegliederten «Natè-Museum» sowie mit dem Ausstellungsraum der Cumpagnia da Mats. Es ist davon auszugehen, dass Anfang 2025 die Lokalitäten an der Via Baselga bezogen werden können. Es ist geplant, auf diesen Zeitpunkt hin eine Leistungsvereinbarung zwischen dem Verein, der Bürgergemeinde und der Politischen Gemeinde zu treffen und u. a. die finanzielle Unterstützung neu zu regeln. Bis dahin ist aber übergangsmässig nochmals ein finanzieller Beitrag nötig.

Erwägungen und Diskussion

Es gibt keine Rückmeldungen und Fragen aus der Versammlung.

Beschluss

Die Bürgergemeinde zahlt dem Verein Kulturarchiv/archiv cultural für die Jahre 2023 und 2024 einen Beitrag von je CHF 30'000.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Der gesprochene Betrag wird mit der Bemerkung «je mehr Mitglieder der Verein zählt, desto kleiner könnte der angefragte Betrag werden» vom Präsidenten des Vereins Kulturarchiv verdankt.

4. Corporate Design CHF 15'000

Ausgangslage

Der Bürgerrat möchte sein Erscheinungsbild leicht überarbeiten und vereinheitlichen. Dazu gehören insbesondere auch zeitgemäss Vorlagen, damit «alles aus einem Guss» kommt. Mit dem Kredit wird der Grafiker, der Fotograf, Druck des Briefpapiers, Visitenkarten, neue Banner und die Anpassung auf der Homepage finanziert.

Erwägungen und Diskussion

Es gibt keine Fragen zum Traktandum.

Beschluss

Die Bürgergemeinde genehmigt für „Corporate Design“/Anpassung Erscheinungsbild die Kosten von insgesamt CHF 15'000.

Der Antrag wird mit einer Enthaltung und ohne Gegenstimme genehmigt.

5. Information Einbürgerungen - Jungbürger/- innenfeier

Im Herbst-Cumin informiert der Bürgerrat jeweils über die getätigten Einbürgerungen im letzten Jahr. Petra Hörler übernimmt das Wort:

Es wird die Hitparade der Nachnamen der Gemeinde Domat/Ems präsentiert. Der Nachname Jörg kommt 86-mal vor, knapp dahinter die Willis. An der Versammlung sind 45 verschiedene Nachnamen anwesend, was uns natürlich sehr erfreut.

Seit der Herbst-Versammlung 2021 konnten vier Personen eingebürgert werden. Es können zwei Einzelpersonen sowie zwei Frauen mit ihren Kindern aufgezählt werden. Es sind noch weitere Anfragen in Bearbeitung oder werden demnächst zum Interview eingeladen.

Im Jahr 2023 wird es nach über 20 Jahren wieder eine Einbürgerungsaktion geben. Die Aktion findet vom 1. Juni bis am 31. Dezember 2023 statt. Es werden CHF 200.- pro Dossier an Gebühren seitens der Bürgergemeinde anfallen. Die Kosten beim Kanton bleiben unverändert. Auf unserer Homepage www.vb-domat.ch werden im Frühling die Informationen darüber aufgeschaltet.

Wie eingangs der Versammlung bereits erwähnt, wurden die Jungbürger/-innen mit Jahrgang 2004 persönlich zur Bürgerversammlung eingeladen. Es war vorgesehen, dass allen Anwesenden ein kleines Präsent überreicht wird. Leider ist niemand der Einladung gefolgt. Die 24 Namen der Jungbürger und Jungbürgerinnen werden vorgelesen. Sie haben auch die Möglichkeit ihr Präsent an der Versammlung im Frühling 2023 abzuholen.

Der Präsident bedankt sich für die gute Arbeit bei der Einbürgerungskommission bestehend aus Benno Zarn, Patrizia Monstein, Damian Jensky, Franziska Willi Weggler und Petra Hörler.

6. Varia

Es entstehen an diversen Orten in der Gemeinde **neue Sitzbänke**. Die Sitzbänke werden durch die Politische Gemeinde hergestellt und platziert und durch das Bodenerlöskonto gemeinsam finanziert.

Über die **Residenza ensemen** wird folgendes berichtet: Das Abbruchgesuch war am 14.10.2022 publiziert und das «Screening» der bestehenden Liegenschaften wurde durchgeführt. Die Ausschreibungen für die Abbrucharbeiten sind im Gange und wir hoffen, dass die Arbeiten möglichst rasch vergeben werden können. Der Präsident wünscht, dass der Abriss noch im 2022 erfolgen kann. Mit dem Verein Kinderbetreuung Domat/Ems konnte ein Miet-Vorvertrag ausgearbeitet werden und sollte demnächst unterzeichnet werden.

Das Gemeindevorstandsmitglied Armin Tanner ergänzt die Ausführungen unseres Präsidenten und berichtet über den guten Austausch zwischen den beiden Gemeinden.

Die **Renovationen** der **Kirche Sogn Gion** sind im Gang und am 11. Oktober fand eine Testbeleuchtung statt (siehe Foto PowerPoint). Die Einweihung ist im Herbst 2023 geplant.

Aus der Versammlung wird das Wort nicht verlangt.

Andri Jörger berichtet mit einer **Fotogalerie** über die neue Hauptstrasse zwischen Domat/Ems und Felsberg sowie die neue Güterstrasse an der Via Zups. Zudem mit imponierenden Fotos vom Unwetter vom 25. Juli 2022 und lobt die Gemeinde für die rasche Aufräumung der Schäden.

LA HISTORIA

Unter der Rubrik **LA HISTORIA** hat Theo Haas auch für diese Versammlung eine interessante Geschichte zum Thema «Fa en crut – Kraut einmachen» über Gion Giusep Jörg (Sepplè Wachter) vorbereitet.

GALARIABURGAISA

In der Galaria findet vom 29. Oktober bis am 13. November 2022 die Ausstellung der Künstlerin Luisia Capaul statt.

Bürger nutzen 2022

Die Etiketten für unseren Wein sind eingetroffen und so können wir mit Verspätung den Bürger nutzen 2022 allen Teilnehmenden im Anschluss überreichen.

Nächste Bürger versammlung

Die nächste Bürger versammlung findet am 31.03.2023 statt.

Die Bürger versammlung findet jeweils am letzten Freitag im März und am letzten Freitag im Oktober statt.

In diesem Jahr wird an der Veranstaltung DIS DA LITTERATURA der Premi Term Bel, welcher durch die Bürger gemeinde finanziert ist, übergeben. Ursin Fetz darf den Premi am 06.11.2022 dem Gewinner überreichen.

Ende der Versammlung: 21:05 Uhr

Domat/Ems, 30.11.2022

Der Präsident:

Die Aktuarin:

Ursin Fetz

Petra Hörler-Theus